

Till Rodheudt klopft Silbe um Silbe auf ihren innersten Gehalt hin ab. In einem nicht abreienden Fluss aus Gedanken schreiben sich seine Gedichte ins Gedchtnis ein. Eine Stimme, die bleiben wird: messerscharf analytisch in ihrer geschliffen klaren Poesie.

mein schmerz hat einen namen er klingt
nach dir ich schrei ihn dir ins gesicht voller
scham & verstecke ihn unter deinem
lippenstift den mondnen fingerngeln

mein schmerz heisst wie du er ist durch
deine ohren gestochen er springt heute
nacht von tr zu tr er weiss er wird dich
nicht finden mein schmerz sieht aus wie du

ISBN 978-3-943599-84-8

POESIE 21

Till Rodheudt

sub specie aeternitatis

POESIE 21

Till Rodheudt

Gedichte

sub specie
aeternitatis